

NDB-Artikel

Futterer, *Karl* Joseph Xaver Geologe, * 2.1.1866 Stockach (Baden), † 18.2.1906 Karlsruhe. (katholisch)

Genealogie

V Xaver, Domänenrat;

- Melanie Kaiser.

Leben

Nach dem Studium der Geologie und Geographie in Heidelberg und Berlin (Promotion 1889 in Heidelberg) und nach Assistentenzeit an den Geologischen Instituten Freiburg im Breisgau und Berlin unter G. Steinmann und F. von Richthofen, der vor allem einen maßgebenden Einfluß auf ihn ausübte, habilitierte sich F. 1892 an der Universität Berlin, wurde 1895 außerordentlicher und 1897 ordentlicher Professor an der TH Karlsruhe, ab 1899 zusätzlich Abteilungsdirektor des dortigen Naturalienkabinetts. F. zählt zu den ersten und besten deutschen Asienforschern. Mit J. Holderer bereiste er 1897-99 Turkestan, Zentralasien, Tibet und China und ergänzte in wesentlichen geologischen und geographischen Punkten die Forschungen Sven Hedins, dessen Erkundungswege er mehrfach kreuzte und dessen wissenschaftlichen Rang zu erlangen nur ein allzu früher Tod verhinderte. Daher blieb auch das in seiner Vielgestaltigkeit erstaunliche, durch Gründlichkeit ausgezeichnete hinterlassene Schrifttum F.s leider weithin unbekannt. Neben geologischen und paläontologischen Arbeiten über Baden beschäftigte sich F. mit dem Jura Ostafrikas, mit der Kreide der Alpen, mit Erdbeben, Gebirgsbildung und Talentstehung, mit Tiefseesedimenten, mit der Geologie des Ural, mit Winderosion in den Wüsten.

Werke

W u. a. Durch Asien, 3 Bde., 1901-11 (II, 1 fortges. v. F. Noetling, II, 2 bearb. v. K. André, hrsg. v. W. Paulcke [mit Biogr. v. W. Paulcke, S. VIII-X, *vollst. W-Verz.*] III hrsg. v. dems.) (*P* in I u. II, 1).

Literatur

W. Paulcke, in: *Bad. Biogr.* VI, 1935, S. 586 f.;

M. A. Boistel, in: *Bull. de la Soc. Géol. de France*, IV. Ser., Vol. 7, Paris 1907, S. 123;

Pogg. IV.

Autor

Max Pfannenstiel

Empfohlene Zitierweise

, „Futterer, Karl“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 744
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
